

## INHALT

EIN WORT ZUVOR .....	15
----------------------	----

I FUROR TEUTONICUS .....	19
--------------------------	----

Der wunderbare Zug der Kimbern und Teutonen 19 · Barbaren, Menschen zweiter Güte 22 · Der goldene Süden, Ziel germanischer Sehnsucht 24 · Der Teutonenstein zu Miltenberg 27 · Die Ungeheuer aus dem Norden besuchen Rom 33 · Roma aeterna est. Und unbesiegbar sind die Römer 37 · Lösegelder, Geiseln und Verträge 40 · Arausio oder der Tod der Legionäre 43

II DAS GOTTESURTEIL .....	47
---------------------------	----

Gaius Marius, Retter des Vaterlandes 47 · Die Germanen kommen! 50 · »... daß sie mit den Gebeinen der Erschlagenen ihre Weinberge eingehegt« 54 · Das Inferno von Vercellae 58 · König Teutobods Ruhm und Ende 62 · »Heute zwar ein unbedeutender Stamm, doch gewaltig sein Nachruhm« 66

III RÄTSEL DER URHEIMAT .....	70
-------------------------------	----

Die erstaunliche Entdeckung des Franz Bopp aus Aschaffenburg 70 · Das längste Gedicht der Welt 72 · Wie man eine Sprache ausgräbt 76 · Der Weg zu den Müttern 78 · Die Indogermanen, ein Volk steigt aus dem Dunkel 80 · Die Frau hieß »die Rindererwerberin« 82 · Die Pfahlbauten als Beweis 85 · Gelehrtenstreit um die Wiege der Völker 87

IV STREITAXT UND HÜNENGRÄBER .....	92
------------------------------------	----

Deutschland vor 4000 Jahren 92 · Ein »Herrenvolk« gibt sich geschlagen 96 · Die ersten Deutschen – Produkt einer gefähr-

lichen Mischung 101 · Zeit der Ruhe, Zeit der Sammlung 104 ·  
Bronze – die wundersame Entdeckung 106 · Der germanische  
Vormarsch 108 · Chatten, Cherusker, Sweben und Marko-  
mannen 111 · Warum die Germanen Germanen hießen 113 ·  
Hariuha Haitika – wenn Steine sprechen 115

## V CÄSAR UND ARIOVIST – DIE GESCHICHTE

EINER TRAGÖDIE ..... 122  
Die Germanen an die Front! 122 · Cäsar – der »Größte der  
Sterblichen« 127 · Die Legionäre meutern 130 · Die Gipfelkon-  
ferenz in der elsässischen Ebene 134 · Soldaten, die sich nichts  
befehlen ließen 140 · Schlachtruf, Schwert und Schmiedemei-  
ster 142 · Ein antiker Prinz von Homburg wendet das Schlach-  
tenglück 145 · Der Antrag des Marcus Porcius Cato, Cäsar  
den Germanen auszuliefern 150 · Flammen am Horizont 156

VI GESPENSTER IM MOOR ..... 158  
Ein 2 000 Jahre alter Mord? 158 · Götter der Tiefe 162 · Grau-  
sige Menschenopfer 164 · Grütze à la Germania 172 · Die  
Wiederauferstehung des roten Kristian 175 · Der Tod einer  
Ehebrecherin 178 · Eine germanische Liebestragödie 180

VII WIE SIE WIRKLICH WAREN ... ..... 183  
Rauschebart oder Superheld 183 · Die Riesen beginnen  
zu schrumpfen 186 · Von »unbezähmbarer Gewalt« und »ver-  
nichtender Kraft« 188 · Die alten Germanen wurden nicht  
alt 191 · Lichtblond wie die Götter 192 · Die Erfinder der  
Haarbürste 195 · Minirock, Jeans und Oben-ohne 198 · Die  
Wiedervernordung und der Schrumpfgermane 203 · Der Irr-  
tum mit der Kriegerkaste 207

VIII DER MANN, DER TACITUS HIESS ..... 210  
»Das Morgenrot in der Geschichte der Deutschen« 210 · Die  
»Germania« – ein Ausflugsdampfer? 212 · Die teutschen kein

barbarisch untüchtig volck ... 215 · Auch Bücher haben ihr Schicksal 217 · Der Dschungelkrieg der Handschriftenjäger 219 · War Tacitus am Rhein? 221 · ... haßte und liebte die Germanen 224 · Ein Königreich für die Papyrusrolle 227

IX DER GERMANISCHE ALLTAG ..... 231  
H. O. Hansen pflügt mit einem Pflug aus der Eisenzeit 231 ·  
»... sie selbst leben in stumpfer Trägheit dahin« 233 · Auch der  
Donnergott aß Weizenbrei 235 · Butter ist ein Schönheitsmit-  
tel 238 · Der sagenhafte Wildreichtum war eine Sage 239 ·  
Roms Kaiser bevorzugten westfälischen Schinken 244 · Die  
Schlacht um das Salz 246 · Heimweh nach Germanien 248 ·  
Der Wald – Hölle und Paradies 251 · Feddersen Wierde, ein  
»Troja des Nordens«? 253 · Uns ist so animalisch wohl 256 ·  
»Im Trinken wissen sie weniger Maß zu halten« 259 · Das  
gastfreundlichste Land der Welt 264

X DIE GROSSE SCHLACHT ..... 266  
Der Steckbrief des Quintilius Varus 266 · Augustus begibt sich  
an den Rhein 268 · Germanien, ein Entwicklungsland 271 ·  
Das römische Finanzamt stand in Trier 273 · Arminius, »ein  
junger Mann von persönlichem Mut, rascher Auffassung und  
genialer Klugheit« 275 · Der Tag X wird vorbereitet 278 · Der  
Verrat 281 · Ein Grabstein als stummer Zeuge 282 · Der To-  
desmarsch der Legionäre 284 · Staatsbegräbnis nach sechs Jah-  
ren 287 · Der »falsche Hermann«, Deutschlands populärstes  
Denkmal 289

XI DIE RACHE ..... 291  
Der Kampf der Heimatforscher 291 · Totenbusch, Mordgrube  
und Gewinnfeld 294 · 15 000 Skelette in 5 Schichten 296 ·  
Heureka – das Schlachtfeld ist entdeckt! 298 · »Damit vorerst  
der Römer keiner, von der Germania heil'gem Grund ent-  
schlüpfe« 301 · Strategie der verbrannten Erde 304 · »... daß

Verräter selbst denen widerwärtig sind, deren Partei sie ergreifen« 306 · Die Kriegslist des Caecina 308 · Eine Frau verhindert eine Panik 311 · Die Gier, die Grausamkeit und der Hochmut 313 · Der bittere Lorbeer des Germanicus 316 · Wenn Germanien römisch geworden wäre ... 318 · Arminius – ein politischer Verbrecher? 320 · Tod und Verklärung 322 · Siegfried war Arminius 325

## XII DIE FRAUEN – LEGENDE UND

WIRKLICHKEIT ..... 330  
 Thusnelda – Schicksal ohne Beispiel 330 · Die demontierte Brunhilde 333 · ... und weissagten aus dem Blut der Geopfer-ten 336 · Der Legionskommandeur als Morgengabe – Veleda rettet Köln 338 · Hier irrte Tacitus 343 · Bauersfrau und Bauerntöchter 346 · Was ist er, was bringt sie mit? Die Ehe, ein Vertrag 348 · Als die Friesen ihre Frauen verkauften 351 · Die doppelte Moral des Mannes 352 · Die Erotik oder: Lava unter Gletschereis 356

## XIII DIE GLADIATOREN PROBEN DEN

AUFSTAND..... 358  
 Mit Ruten schlagen, mit Feuer brennen, mit Eisen töten 358 · Spartacus und die letzten Kimbern 360 · Sänfenträger und Gorillas 362 · Barbaren – in Freiheit dressiert 365 · Wisent gegen Tiger, Germanen gegen Äthiopier 368 · Hohe Notierungen für blonde Ware 370 · Der Sklavenhändler Aiadius starb am Rhein 373 · Römer in germanischer Sklaverei 374

## XIV DIE »BLONDEN LÖWEN« ..... 377

Des Kaisers stolze Reiter 377 · Caracalla und der germanische Tick 379 · Gräber in der Wüste 382 · Römling und Patriot – ein Bruderzwist 384 · Der Limes – Roms »Chinesische Mauer« 386 · Ein Germane auf dem Kaiserthron 388

ZEITTADEL .....	393
ZITIERTE LITERATUR .....	396
BILDNACHWEIS .....	401
REGISTER .....	402